

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „Veteran“ vom 24. April 2023, 14:37

[Zitat von Besserwisser](#)

[Zitat von Veteran](#)

Weil sie sich dann über das Prozedere eines möglichen "Rauswurfs" klar sein sollten.

Selbst wenn er kein AR-Vorsitzender mehr ist, dann ist er noch immer gewähltes Mitglied im AR bis zur MV in diesem Jahr.

Das Plakat ist halt einfach nur Stammtisch.

Bis zum letzten Satz stimme ich dir zu.

Aber, sich aufzumachen und seinen Unmut, vielleicht den Unmut mittlerweile vieler Jahre, kund zu tun, dass erfordert Arbeit und die macht man am Stammtisch wohl eher nicht. Persönlich würde ich gerne die meisten unserer AR austauschen, ich weiß nicht was ein einziger macht. Aber das was bisher geboten wurde ist letztendlich grauenvoll.

Und die Liste des Grauens wird ja jedes Jahr länger. Eine Entwicklung und das wäre die Aufgabe eines AR, sehe ich seit vielen Jahren nicht.

Alles anzeigen

Ich sage jetzt mal ganz salopp:

Die Arbeit eines Aufsichtsrates ist immer so gut wie die handelnden Personen die ihm angehören. Wobei "gut" ganz viele Dinge beinhaltet und 10 Mitglieder vermutlich mindestens 5 Definitionen für einen "guten" AR nennen würden.

In unserem AR arbeiten alle ehrenamtlich

Unser AR wird von uns Mitgliedern gewählt.

Mache ich es mir ganz einfach, dann sage ich das wir Mitglieder selbst schuld sind an der Situation.

Wobei ich natürlich weiß, das es nicht so einfach ist.

Aber die Personalien Peisl und Ehrenberg zeigen deutlich, das man mit entsprechender Arbeit im Vorfeld ohne Probleme "seine" Kandidaten auf der MV durchbringt.

Wobei es dann natürlich nicht gesagt ist, das es "gute" Leute sind, oder ob sie nur dazu dienen, Gruppeninteressen im Verein abzusichern.